1. RALLYE MIRIQUIDI

VERANSTALTUNGS - AUSSCHREIBUNG

15. – 17. 10. 2026

www.rallyemiriquidi.cz























Inhalt

1. Beschreibung Rallye
2. Nennungen
3. Nenngeld
4. Einteilung der Fahrzeuge in Klassen
5. Wichtige Termine
6. Organisation
7. Streckenübersichtigung
8. Teilnehmer
9. Versiecherung und Haftung für den verursachten Schaden
10. Andere

1.
Beschreibung Rallye

1.1	**Reglements Rallye** Die Rallye wird gewertet:	**ČMPR - Tschechisch-Mährischer Pokal Rallye 2026**
1.2	**Datum Rallye:**	**15. - 17. 10.** 2026
1.2.1	**Ort im Deutschland:**	**Sächsische Schweiz Osterzgebirge - Dippoldiswalde**
1.2.2	**Ort im Tschechien:**	**Region Usti nad Labem - Teplice**
1.3	**Gesamtstreckenlänge:**	cca 419 km
1.4	**Anzahl WP:**	6 WP – 2 Durchfahrten in einer Richtung, insgesamt 12 Wertungsprüfungen
1.5	**Länge WP / Gesamt:**	**1.Etappe: WP 1,4 -** 3,9 km **WP 2,5** - 8,9 km **WP 3,6** - 7,4 km / **40,3** km **2.Etappe: WP 7,10 -**13,1 km **WP 7,4** -7,4 km **WP,12** - 15,3 km/ **71,5** km **Gesamt: 111,8** km
1.6	**Anzahl Etappe / Sektion:**	**2** / 4 (I. – 6 WP am Freitag, II. – 6 WP am Samstag) **Anm.:** 1.Etappe-II. Sektion (WP 4,5,6) -Start nach 18Uhr – Zusatzscheinwerfer
1.7	**Streckenbeschaffenheit:**	**1.Etappe: 85**% unbefestif, **2.Etappe: 100** % asphalt,
1.8	**Koeffizient für Punkte:**	**2,0**
1.9	**Informationen - Anschlagtafel:**	**www.rallyemiriquidi.cz; App: SPORTITY – Passwort: RMQ2026**
1.10	**ACHTUNG:**	**Besichtigungsverbot WP ab Veröffentlichung dieser Ausschreibung.** **Geldstrafe-100,-€ + Penalization 30 sekunden zum Zeit im Rallye.**

2.
Nennungen

2.1 **Nennungen**

Nennungen sind über das Onlinesystem auf der Veranstaltungshomepage **www.rallyemiriquidi.cz**. Die Unterschriften von Fahrer und Beifahrer sind in jedem Fall bei deradministrativen Abnahme zu leisten. Durch die Übermittlung einer (online) Nennung an denVeranstalter entsteht zwischen Teilnehmer und Veranstalter ein bindender Vertrag über die Teilnahme, welcher u.a. die gleichzeitige Fälligkeit des Nenngeldes zur Folge hat. Zahlungen des Nenngeldes werden nur mittels Banküberweisung akzeptiert.

2.2 **Beginn der Annahme von Anmeldungen und Anmeldeschluss**

Datum und Zeit:	**Beginn der Annahme:**	**Freitag 18.9.** 2026 abends
	Anmeldeschluss:	**Sontag 3.10**.2026 22 Uhr.

2.3 Höchstanzahl an Nennungen: 130

3.
Nenngeld

3.1 Nenngeld mit Veranstalterwerbung:

Die Nenngeld beinhaltet den Betrag für die Versicherung gültig nur für WP.

Klasse:	**Vorausautos-St.Nr. 0,00,000, Vorausauto-4x4, A1, A2, A3, A5, A6, S2.** (Rally5, Rally4), **H3, H4, H5, H6, H7, H8, H Clas**	**600,-** €
Klasse:	**A4, S3, S1 4x4** (R5, Rally 2,3)	**620,-** €
Klasse:	**H1, H2, Vorausauto -St.Nr. P**	**550,-** €

Wird die Nengeld nicht bis zum 8.10.2026 bezahlt, erhöht sich der Betrag um 50,- €

3.2 Nenngeld bei Ablehnung der obligatorischen Werbung des Veranstalters:

- Der Betrag Nenngeld erhöht sich um 100,- €
Achtung. Gilt auch bei Verlust während der Rallye..

3.3 Kontodaten Zahlungen sind zu leisten an:

- das Konto des MSC Elbland e.V. bei der VoBa Dresden Bautzen
BIC: GENODEF1DRS IBAN: DE81 8509 0000 4288 9110 08 einzuzahlen.

Verwendungszweck: = Fahrername, Geb.Monat-Jahr

3.4 **Sonstige Gebühren:**

2. Servicefahrzeug – 20,- € (Rallye-Auto, 1 Begleitfahrzeug und 1 Servicefahrzeug sind im Startgeld enthalten) **Bei der Einfahrt eines nicht gekennzeichneten Fahrzeugs muss der Bewerber eine Geldstrafe in Höhe von 80,- € zahlen. Andernfalls erhält die Besatzung eine Zeitstrafe von 30 Sekunden auf die Zeiten der Wertungsprüfung..**
Erweiterung der Servicefläche – 1 Quadratmeter 4,- €.(Sofern die Gesamtfläche dies zulässt)
Der Veranstalter garantiert 60 qm im Nenngeld enthalten..

3.5 **Nenngelrückerstattung:**

Der Veranstalter kann Bewerbern das Nenngeld wird in voller Höhe rückerstattet:
- an Mannschaften, deren Nennung abgelehnt wurden.

Das Nenngeld wird in Höhe 95% rückerstattet:
- Der Bewerbern kann nicht teilnehmen und entschuldigt sich schriftlich vor Ablauf der Anmeldefrist.
- wenn die Veranstaltung nicht stattfindet.

Das Nenngeld wird in Höhe 80% rückerstattet:
- Der Bewerbern kann nicht aus Gründen höherer Gewalt erscheinen und entschuldigt sich schriftlich 48 Stunden vor Ablauf der Zeit für den Beginn der administrativen Abnahme.

4.
Einteilung der Fahrzeuge in Klassen

4.1 **Klasse:**
Die Klassen richten sich nach dem Modelljahr und dem Hubraum. Bei aufgeladenen Motoren wird der Hubraum mit dem Koeffizienten 1,7 multipliziert.

4.2 **Beschreibung der Einteilung in Klassen:**
A – Fahrzeuge, die nach 1992 bis etwa 2017 hergestellt wurden gleich technische Vorschrift ČMPR**,** Wir teilen es wie folgt auf:

Klasse	Hubraum	Antrieb	pozn.
	Produktions Fahrzeuge 1992 bis B.J. 2017		
A1	bis 1400 cm^3		1)
A2	über 1401 cm^3 bis 1600 cm^3		1)
A3	über 1601 cm^3 bis 2000 cm^3		1)
A4	über 2001 cm^3	nur 4WD	1)
A5	über 2001 cm^3	nur 2WD	1)
A6	über 2000 cm^3 (turbo) über 2001 cm^3 (atmosf.)	nur 2WD und diesel	2)

Anm. 1) Bei der Aufladung den Luftdurchsatz des Turboladers mit einem Drosselelement mit einem Innendurchmesser von 34,0 mm regulieren.
Anm. 2) Bei der Aufladung muss vor dem Turbolader ein Drosselelement mit einem Innen-/Außendurchmesser von 48,0/54,0 mm angebracht werden.

	Rallye Fahrzeuge nach B.J. 2013		
S1	Fahrz. homologiert Rally2, R5, Rally3	nur 4WD	
S2	Fahrz. homologiert Rally4, Rally5	nur 2WD	
S3	Fahrzeuge, die den oben genannten Klassen nicht entsprechen		1)
	Anm. 1) Bei einer Aufladung des Motors muss vor dem Turbolader ein Drosselventil mit einem maximalen Innendurchmesser von 34,0 mm angebracht werden		

	Historische Fahrzeuge bis B.J. 1991		
H1	bis 750 cm^3	nur 2-Takten	
H2	über 751 cm^3 bis 1200 cm^3		
H3	über 1201 cm^3 bis 1600 cm^3		
H4	über 1601 cm^3	nur 2WD	
H5	bis 1400 cm^3	Vorderradantrieb mit Vergaser – z. B. Škoda Favorit, Wartburg, Fiat 131, Renault 8, Ford usw. gemäß Typgenehmigungsbogen	
H6	über 1600 cm^3	nur 4WD	
	Historische Fahrzeuge bis B.J. 1992 do 1996		
H7	bis 1600 cm^3	nur 2WD	
H8	über 1600 cm^3 bis 2000 cm^3	nur 2WD / (über 2000 cm^3-A5)	
H Classic	unabhängig vom Hubraum	erfüllt nicht die Anforderungen der Klassen H1–6, z. B. wird ein sequentielles Getriebe verwendet, eine stufenlos programmierbare elektronische Zündung, ein um mehr als 100 ccm^3 größerer Hubraum als beim Original usw..	

Andere Kategorie:

Frauenpokal: Wenn sich drei oder mehr Teams anmelden, bei denen während der gesamten Rallye eine Frau am Steuer sitzt.

4.3 **Anzahl Fahrzeuge im Klasse:**
Für jede Klasse ist eine Mindestanzahl von zwei startenden Fahrzeugen festgelegt. Wird diese nicht erreicht, wird die Klasse aufgelöst und es werden nur die Platzierungen in der Gesamtwertung gewertet..

4.4 **Zusätzliche Registrierung zu einer anderen Klasse:**
Wenn das Fahrzeug technische Norm mit der Realität nicht entsprechen wird, ist der technische Kommissar mußt Fahrzeug in den richtigen Klasse zu reklasifizieren Die Strafe für zusäzliche Reklasifikation ist **50,-€**,

5.
Wichtige Termine

5.1 **Nennbeginn:**
Datum: **Freitag** 18.9.2026, abends, nach dem Aufrufen der Webseite www.rallyemiriquidi.cz

5.2 **Nennschluss**:
Datum: **Sonntag** 3.10. 2026
Zeit: 22:00 Uhr

5.3 **Serviceparkplatz**:
Ort: **Servicepark** – Parkplatz alte Zollamt Cínovec - 50.7285750N, 13.7692250E
Auf der Website wird es eine genauere Darstellung auf der Karte geben datum:
Donnerstag - Sonntag 15.10.-18.10. 2026
Zeit: Donnerstag um 09:00 – Sonntag bis 10:00 Uhr

5.4 **Roadbook und Überwachungs GPS Gerät - ONI System**

Ort: **Altenberg, EUROPARK, GPS: 50°45'33.6"N 13°45'57.1"E**
Datum: **Donnerstag 15.10.**2026
Zeit: **10:00 - 16:00 Uhr**

5.5 **Administrative Abnahme**

Ort: **Altenberg, EUROPARK, GPS: 50°45'33.6"N 13°45'57.1"E**
Datum: Donnerstag und Freitag **15**. a **16.10.** 2026
Zeit: **Do. 10:00 - 18:00 Uhr, Fr. 8:00 – 10:00 Uhr**

5.6 **Streckenbesichtigung**

Datum: Donnerstag und Freitag **15**. a **16.10.** 2026
Zeit: **Do. 10:30 – 18:00 (WP 1,2,3, bis 20:00 Uhr), Fr. 8:00 – 10:00 Uhr**

Mindestens 1 Durchgang, maximal 3 Durchgänge pro Wertungsprüfung! **Geschwindigkeit Kontrole GPS 7.1-7.7**

5.7 **Technische Abnahme**

Ort: **Servicepark** Cínovec
Datum: Donnerstag und Freitag **15**. a **16.10.** 2026
Zeit: **Do. 12:00 – 18:00 Uhr Fr. 9:00 – 11 hod** wird in den Durchführungsbestimmungen entsprechend den Startnummern näher festgelegt

5.8 **Fahrerbesprechung - schriftlich**

Ort: **SPORTITY / Webseite**
datum: Freitag 16.10. 2026
Zeit: Vormittags

5.9 **Start I. Etappe Rallye**

Ort: **Servicepark** Cínovec
Datum: Freitag 16.10. 2026
Zeit: um 15:15 Uhr für St-Nr. 1

5.10 **Start II. Etappe Rallye**

Ort: **Servicepark** Cínovec
Datum: Samstag 17.10. 2026
Zeit: um 9:00 Uhr

5.11 **Finisch Rallye**

Ort: **Servicepark** Cínovec **+ Rückgabe ONI -GPS Gerät an den Veranstalter**
Datum: Samstag **17**.10. 2026
Zeit: cca 16:30 - 19 Uhr

5.12 **Aushang der provisorischen Ergebnisse – ewrc.cz**

Ort: Websieiten www.ewrc.cz/Results
Datum: Samstag **17.**10. 2026
Zeit: cca um 19 - 20 Uhr.

5.13 **Siegerehrung**

Ort: **Altenberg, EUROPARK, GPS: 50°45'33.6"N 13°45'57.1"E**
Datum: Samstag **17**.10. 2026
Zeit: wird bei der Bekanntgabe der Ergebnisse näher erläutert (voraussichtlich 19:00–20:00 Uhr)

5.14 **Offizielle Information:**

Ort: **SPORTITY**

5.15 **Rallye Sekretariat:**

Ort: **Altenberg, EUROPARK, GPS: 50°45'33.6"N 13°45'57.1"E**
(vom Beginn der administrativen Abnahme bis zur Bekanntgabe der Ergebnisse)

6.
Organisation

Rallye Name:	**I. RALLYE MIRIQUIDI**
Veranstalter:	**RALLYE CUP z.s. IČ: 22836489**
	Ing. Marek Šimík, U Rybníčku 374, 533 52 SRCH
	IČ: 18804489
Adresse Sekretariat:	Marek Šimík, AUTO IN, Poděbradská 292, Pardubice 530 09
Telefon:	+420 602 425 105
e-mail:	simikm@autoin.cz
Co- Veranstalter:	**Motorsportclub Elbland e.V., PF 23 02 01,**
Adresse Sekretariat:	01112 Dresden, Deutschland
Telefon:	+49171 6205952
e-mail:	rallye@elblandmotorsport.com
www:	elblandmotorsport.com

6.1 **Organisationskomitee:**

Zusammensetzung: siehe Abs. 6.2

6.2 **Funktionäre Rallye**

Rallye Leiter/organisations:	Marek Šimík
Rallye Leiter 1. etapu/ Stellvertretung:	Andreas Thul
Hauptlich Technisches Kommissar:	Jiří Donát
Technisches Kommissar:	wird in den Durchführungsbestimmungen entsprechend
Sicherheits:	wird in den Durchführungsbestimmungen entsprechend
Leitstelle Rallye – Sicherheit Telefon Nr.:	+420 **732 732 969**
Ergebnisauswertung/Einsatzleiter:	Ing. Jan Bednařík
web master:	Jan Motl
Pressechef	Prokop Siwek
Administrative Abnahme:	Bc. Martina Šneková
Streckenveranstalter:	dle seznamu bezp. plánu

7.
Streckenbesichtigung

7.1 **Streckenbesichtigung:** Dient der Besichtigung der Sonderprüfung in Fahrtrichtung, der Abzweigungen, der Geschwindigkeitsbegrenzungen, des Profils und der Qualität der Fahrbahnoberfläche sowie der Gefahrenstellen, die aufgrund der hohen Fahrgeschwindigkeit während der Zeitmessung bestehen. Dazu ist es erforderlich, Notizen in den eigenen Fahrplan einzutragen. Es handelt sich dabei keinesfalls um ein Training der Fahrgeschwindigkeit und **auf keinem Abschnitt der Sonderprüfung innerhalb einer Ortschaft darf die Geschwindigkeit von 30 km/h überschritten werden, an den in der Streckenbeschreibung besonders gekennzeichneten Stellen oder durch vertikale Verkehrszeichen direkt auf der Fahrbahn. Auf keinem Abschnitt der Sonderprüfung außerhalb einer Ortschaft darf die Geschwindigkeit von 80 km/h überschritten werden!** Auf einigen Streckenabschnitten kann die zulässige Höchstgeschwindigkeit (sowie andere Werte) im Road Book des Veranstalters oder durch vertikale Verkehrszeichen angegeben bzw. begrenzt sein.

Jede einzelne Geschwindigkeitsüberschreitung (auch bei Messungen durch die Stadtpolizei oder eine andere Stelle) wird zusätzlich mit einer Geldstrafe des Veranstalters geahndet:
Um mehr als 15km/h Zeitstrafen für die WP Rallye +10s
Um mehr als 30 km/h Zeitstrafen 120s, gegebenenfalls auch der Ausschluss von der Rallye

Der Veranstalter ist berechtigt, die Teilnahme einer schuldigen Besatzung abzulehnen, ohne dass ein Anspruch auf Rückerstattung der Nenngeld besteht.

7.2 **Die Überwachung der Fahrzeuge während der Erkundungsfahrten erfolgt mithilfe des GPS-Systems ONI SYSTEM**: Die Besatzung erhält bei der Ausgabe der Streckenbeschreibung am Ort und zum Zeitpunkt der administrativen Abnahme ein einzigartiges Überwachungsgerät (das unter der Startnummer geführt wird und keine weitere Installation im Fahrzeug erfordert). **Ab diesem Zeitpunkt ist die Besatzung verpflichtet, das Gerät in dem für die Erkundungsfahrten vorgesehenen und gekennzeichneten Fahrzeug anzubringen,** bis es dem Veranstalter wieder zurückgegeben wird. Dies wird auf den Wertungsprüfungsstrecken sowie gegebenenfalls auch außerhalb davon stichprobenartig kontrolliert, und die Besatzung ist verpflichtet, das Gerät einem Funktionär **des Veranstalters auf Aufforderung zur Kontrolle vorzulegen.kontrole. Die ONI-Einheit darf in keiner Weise verdeckt werden; ist sie auf der ONI-Systemkarte nicht lesbar, wird der Besatzung die Teilnahme am Start der Rallye verweigert.**
Während der Streckemübersichtigung darf die Besatzung nicht mit einem nicht gekennzeichneten Fahrzeug oder ohne Überwachungseinheit auf die Strecke fahren.
Außerhalb der zulässigen Zeit für Streckemübersichtigung darf er die Sonderprüfung überhaupt nicht betreten, d. h. beispielsweise als Beifahrer in einem anderen Fahrzeug usw. – Disqualifikation.
Nach der Streckenübersichtigung setzt die Besatzung aus Sicherheitsgründen ONI am nächsten Tag während des wettkampftechnischen Teils der Rallye das ONI-Gerät zur Überwachung des Wettbewerbsfahrzeugs ein.
Rückgabe des GPS-ONI-Monitors. Die Besatzung muss nachweislich sicherstellen, dass die Geräte nach Beendigung der Rallye oder bei einem Ausscheiden aus der Rallye am Ort der technischen Abnahme im Servicepark zurückgegeben werden..

7.3 Die Streckenübersichtigung finden **bei vollem Verkehr und in einer Richtung statt!!!** Es ist verboten, zu wenden, rückwärts zu fahren oder auch nur einen Teil der Strecke zurückzufahren; ebenso ist es verboten, an einer anderen Stelle als dem im Wertungprüfungsplan festgelegten Startpunkt einzusteigen.

7.4 **Die Anzahl der Durchfahrten ist auf 3 begrenzt,** gleichzeitig gilt auch eine **Mindestanzahl von Durchfahrten – 1**. Jede Anwesenheit eines Fahrers oder Beifahrers auf der Sonderprüfungsstrecke (zu Fuß, auf einem anderen Verkehrsmittel, in einem dem Veranstalter nicht gemeldeten Fahrzeug) im Zeitraum ab der Ausgabe der Startunterlagen gilt als unerlaubte Erkundungsfahrt.

7.5 Fahrzeuge müssen serienmäßig sein und den Bestimmungen der geltenden Straßenverkehrsordnung entsprechen (insbesondere dürfen sie keine lärmerhöhenden Umbauten aufweisen). Es ist verboten, die Schnupperfahrten mit einem Rennwagen, einem Nutzfahrzeug, einem Wohnmobil oder ähnlichen Fahrzeugen durchzuführen!
Die Fahrzeuge müssen in der rechten oberen Ecke der Windschutzscheibe (aus Sicht des Fahrers = auf der Beifahrerseite) mit der für die Rallye zugewiesenen Startnummer gekennzeichnet sein.

8.
Teilnehmer

8.1 **Beschreibung Rallye Teilnehmer:**

Rallye kann aus zwei Mirgliedern Besatzung teilnehmen , wenn zwei Mitglieder sind 18 Jahren oder älter. Beide müssen einen Führerschein haben.

Jeder Teilnehmer ist verpflichtet, diese Ausschreibung, die entsprechenden Vorschriften der ČMPR sowie die Durchführungsbestimmungen zu lesen und während der Rallye die Anweisungen der Offiziellen zu befolgen..

Alle Teilnehmer (die Besatzungen und ihre Teammitglieder) nehmen auf eigene Gefahr an der Rallye teil.
Der Veranstalter kommt keinerlei Schadensersatzansprüchen nach!
Mit der Einreichung der Anmeldung verpflichtet sich der Fahrer im Namen der Besatzung und ihres Teams zur Einhaltung dieser Bestimmung.

8.2 **Rallyefahrzeuge:**

Die Modifikationen an Rallye-Fahrzeugen müssen den Vorschriften **ČMPR** entsprechen. Dies gilt auch für die vorausfahrenden Fahrzeuge 000, 00, 0.

Dále **neupravená sériová vozidla pořadatele, které nesoutěží** (organizace trati, bezpečnosti, záchranného systému, hostů rallye, apod.). Tyto vozy nemusí absolvovat Technickou přejímku.
Vozidla Die Fahrzeuge des Veranstalters **(P1, P2, P3 usw.)** müssen weder die technische Abnahme bestehen noch über einen Überrollkäfig verfügen. **Es wird empfohlen, mindestens einen Feuerlöscher mitzuführen.**

Fahrzeuge müssen gemäß dem Gesetz Nr. 56/2000 Sb. über den Straßenverkehr und gemäß den Anforderungen der ČMPR-Vorschrift wie folgt ausgestattet sein:

- 1 Stk Warndreieck
- 1 Stk Erste-Hilfe-Kasten gemäß der Verordnung
- 2 Stk Reflexweste
- 1 Stk Ersatzrad, Radschlüssel und Wagenheber
- 1 Stk Schild „**OK**/**SOS**“ (Format minimal A4 - farbig)
- 1 Stk ein 2-kg-Handfeuerlöscher (ordnungsgemäß befestigt) zusätzlich zum Löschsystem oder 2 Stück 2-kg-Handfeuerlöscher

Die technische Abnahme umfasst die Überprüfung der feuerfesten Ausrüstung der Besatzung, der Helme und der Sicherheitsvorrichtungen des Fahrzeugs.

9.
Versicherung und Haftung für den verursachten Schaden

9.1 **Unfallversicherung**

Es wird empfohlen, für jedes Besatzungsmitglied eine Unfallversicherung für die jeweilige Sportart abzuschließen. Diese Versicherung muss jeder Teilnehmer selbst abschließen.

9.2 **Kfz-Haftpflichtversicherung**

Jedes Rallyefahrzeug muss über eine gültige Kfz-Haftpflichtversicherung verfügen. Toto pojištění si sjednává posádka samostatně. Bude vyžadováno předložení „zelené karty“ u administrativní přejímky.

9.3 **Versicherung Rallye - WP**

Alle Besatzungen sind bei einer Haftpflichtversicherung versichert bei SRC (Special Risk Consorcium GmbH Köln - Raceinc. Krefeld - www.src-net.de mit Limit 7.500.000 Eur.

Die Besatzung trägt eine Selbstbeteiligung in Höhe von 300,- € Der Fahrer ist verpflichtet, dem Veranstalter die Kosten innerhalb von 10 Tagen nach Eintritt des Versicherungsfalls zu erstatten.

9.4 **Verantwortung der Besatzung:**

- für das Auftreten und das Verhalten des Teams während der Rallye
- für die Ordnung in der Servicepark
- für Schäden, die auf der Rallye-Strecke verursacht wurden
- für die Meldung eines Schadens an die Rallye-Leitstelle und schriftlich bis 24 Stunden.
- **zur Begleichung des entstandenen Schadens und der Selbstbeteiligung**,
- **für die Beachtung der Informationen in den Durchführungsbestimmungen und die Umsetzung der daraus resultierenden Anweisungen**

Im Falle eines Unfalls oder eines Ausfalls aufgrund eines technischen Defekts

Rufen Sie die Rallye-Leitstelle an (**Notrufnummer** +420 732 732 969) und geben Sie den Ort des Vorfalls sowie den Grund für den Ausstieg an. Die Besatzung ist verpflichtet, den Ort des Unfalls oder des Ausstiegs mit einem Warndreieck in ausreichender Entfernung zu kennzeichnen.
Die Besatzung nimmt auf eigene Gefahr an dem Wettbewerb teil!!!

10.
Andere

11.1 Anbringung von Werbung an Fahrzeugen

Der Veranstalter hat das Recht, die Anbringung der vorgeschriebenen Werbung der Sponsoren an den Wettbewerbsfahrzeugen zu verlangen, die an der von ihm organisierten Veranstaltung teilnehmen. Die Besatzung ist verpflichtet, die Werbung gemäß den Anweisungen des Veranstalters anzubringen. Einzelheiten sind in den Teilnahmebedingungen geregelt.

11.2 Offizielle Proteste:

Die Einreichung eines Protests ist mit einer Kaution in Höhe von 15.000 CZK oder 600 € an den Veranstalter verbunden. Der Protest muss schriftlich bezüglich einer konkreten Unstimmigkeit innerhalb von 30 Minuten nach Einfahrt des letzten Fahrzeugs der jeweiligen Klasse ins Ziel eingereicht werden.
Der Veranstalter entscheidet über die weitere Vorgehensweise und hebt gegebenenfalls die offizielle Siegerehrung auf und übergibt die Pokale der jeweiligen Klass

11.3 Pokalen:

Gesamtklassement Gruppe A, S Zussamen:	1. Platz (Fahrer/Beifahrer)
Gesamtklassement Gruppe H:	1. Platz (Fahrer/Beifahrer)
Eigentliche Klassen Gruppe A, S, H:	1. bis 3. Platz (Fahrer/Beifahrer)
Damen Pokal (alle Klassen zussamen-nach Gesamt)	1. bis 3. Platz (Fahrerim/Beifahrerin)

In Tschechien, Pardubice - 14. září 2026

Marek Šimík
Rallye Leiter
Andreas Thul
Rallye Leiter 1. Etappe